

# **Badische Landesbibliothek Karlsruhe**

**Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe**

## **Badischer Beobachter. 1863-1935 1910**

287 (17.12.1910) 1. Blatt



für wahlberechtigt die männlichen Einwohner...

Zu diesen Gesetzen schreibt die „Nordd. Allgemeine Zeitung“: Dieser Ueberblick läßt erkennen, daß...

Deutschland.

Berlin, 17. Dezember 1910

Prinz Max von Sachsen betreffend veröffentlicht der Abt des griechischen Basilianerklosters...

Zum allergrößten Vergnügen hat Prinz Max von Sachsen in der auf Vereinerung der katholischen und der griechischen Kirche...

Prinz Max soll in dem Artikel ausgeführt haben, man müsse bei den Verbindungen für die Union mit der griechischen Kirche von allen Dogmen absehen...

Wir sind leider nicht in der Lage, darüber authentisches mitzuteilen. Auf jeden Fall muß jedoch diese Meldung mit größter Vorsicht aufgenommen werden.

Abg. Dr. Martin Spahn erklärt im „Eisener“ folgende Erklärung:

Unmittelbar vor dem Wiederauftritt des Reichstags erhielten alle Mitglieder der Zentrumsfraktion des Reichstags — auch ich — vertraulich eine Broschüre des Grafen Oppersdorff, der selbst Mitglied der Fraktion ist.

Rusland.

Frankreich.

Die Interpellation über die Affaire Weisbrod kam in der gestrigen Sitzung der Deputiertenkammer zur Verhandlung.

Die Folgen des Trennungsgesetzes. In der Stadt Niort bei Poitiers führte vor einigen Tagen ein Teil des Gewölbes der alten Kathedrale Notre-Dame zusammen und stürzte in Folge neuer Zusammenbrüche die Hälfte der alten herrlichen Kirche in einen Trümmerhaufen umgewandelt worden.

Zur Akeratrage. Das Amtsblatt veröffentlicht eine Proklamation der Konfession der Schutzkräfte, in der diese auf die Beschwerden der Parteimitglieder...

Valkaanten.

Der Afrikanistenkongress hat die Forderung ausgesprochen, daß eine Gesellschaft oder Privatperson, die sich in den spanischen Besitzungen in Nordafrika mit dem Betrieb von Minen, mit dem Bau von Eisenbahnen und mit der Ausnutzung von Wasserkräften beschäftigt, den spanischen Gesetzen unterworfen sein sollen, gleichviel, welcher Nation sie angehören, weil sie den Schutz Spaniens für Leben und Eigentum genießen.

Spanien.

Der Afrikanistenkongress hat die Forderung ausgesprochen, daß eine Gesellschaft oder Privatperson, die sich in den spanischen Besitzungen in Nordafrika mit dem Betrieb von Minen, mit dem Bau von Eisenbahnen und mit der Ausnutzung von Wasserkräften beschäftigt, den spanischen Gesetzen unterworfen sein sollen, gleichviel, welcher Nation sie angehören, weil sie den Schutz Spaniens für Leben und Eigentum genießen.

England.

Von den engl. Wahlen. Bis 1/7 Uhr abends waren gewählt: 259 Liberale, 264 Unionisten, 42 Vertreter der Arbeiterpartei, 67 Anhänger Bismarcks und 9 Anhänger O'Briens.

Portugal.

Die katholischen Sombesi-Missionen auf portugiesischem Gebiet. Die Generalleiterin der St. Petrus Claver-Sodalität, Gräfin Ledochowska, schreibt der „Nöln. Volkszeitung“: P. Hiller S. J. meldet unter dem 7. November an mich nach Rom: Die schöne Sombesi-Mission steht ihrer Vernichtung nahe.

Uat Tage später:

Unter Appell an den deutschen Konsul hat gehalten. Wir haben Aussicht, Meiden zu dürfen, aber womit sollen wir die 700 Kinder von Verona und Mirun erhalten, womit die 3000 Wd., die die Regierung für die Stationen gab, so plötzlich und unerwartet ersehen? Wie es anstellen, um nicht Hunger zu sterben?

Was P. Hiller schon in seinem Briefe geahnt, das ist die traurige Wahrheit: Gegen diese freimaurerischen Fanatiker vermag kein Konsul und vermutlich auch kein Antiflammereifomitee zu helfen.

Baden.

Karlruhe, 17. Dezember.

Mit Entschleunigung Groß. Forst- und Domäneninspektion ist anstelle des zurückgezogenen Oberforstrats von Lauffel Forstmeister Mangler in Baden zum Mitglied der Landwirtschaftskammer ernannt worden.

Wie die Wahrheit mißhandelt wird, dafür kann man täglich in der Großblockpresse Beispiele finden. Besonders da, wo es sich um die Reichsfinanzreform handelt, scheitert das fröhliche Schwindelei den Gegnern zur zweiten Natur geworden zu sein, und zwar so, daß sie selbst die Unwahrheiten, die sie behaupten, gar nicht mehr merken.

Aus dem Großblock in der Gemeinde.

Mannheim, 15. Dez. Ein kleiner Zwist ist zwischen den Sozialdemokraten einerseits und den Nationalliberalen und Linksliberalen andererseits ausgebrochen. Die Ursache bildete die Ergründung der Stadtverordnetenversammlung, welche durch den kürzlich erfolgten Tod des alten Demokraten Fulda notwendig geworden ist.

Man sieht, der Vorliegende der konservativen Partei ist ein so vornehm denkender Mann, daß er den Herrn Hofrat nicht in jene Verlegenheit brachte, in die er ihn leicht hätte bringen können, indem er ihm an die Worte erinnert hätte, die Rehmann auf dem nationalliberalen Parteitag gebraucht hatte.

Man sieht, der Vorliegende der konservativen Partei ist ein so vornehm denkender Mann, daß er den Herrn Hofrat nicht in jene Verlegenheit brachte, in die er ihn leicht hätte bringen können, indem er ihm an die Worte erinnert hätte, die Rehmann auf dem nationalliberalen Parteitag gebraucht hatte.

Und die Ehrlichkeit?

Die „Bad. Natl. Korrespondenz“ hat vor einigen Tagen bekanntlich einen Artikel mit der Ueberschrift veröffentlicht: „Mehr Ehrlichkeit für verehrten Gegner von rechts!“

Ein ganz hervorragendes Stückchen in dieser Beziehung macht die „Deutsche Reichspost“ in Nr. 22, 2. Blatt, bekannt. Es handelt sich um das satirische Gedichtchen in der „Bad. Warte“ vom 18. November: „Die fränke Wadenia“, in welchem die Stelle vorlaut: „Ein Hofrat namens Soggenfleder“ u. dgl. wurde von der „Bad. Landesztg.“ nicht mit Unrecht — wie die politischen Zustände beweisen — auf den nationalliberalen Führer Edg. Rehmann gedeutet; zugleich schlug die „Bad. Landesztg.“ ein großes Geschrei an über diese persönliche Anrempelung, und obwohl sie selbst zuvor die schwersten Verleumdungen gegen die Konservativen ausgesprochen hatte, verlangte sie sofort eine Entschuldigung für diese sachlich berechtigte Satire und zwar von der konservativen Parteileitung.

Wie total unendlich dieses Verhalten der nationalliberalen Presse und der bno. war, erfährt man nimmermehr durch die Veröffentlichung des Briefwechsels in der „Deutsche Reichspost“.

Man sieht, der Vorliegende der konservativen Partei ist ein so vornehm denkender Mann, daß er den Herrn Hofrat nicht in jene Verlegenheit brachte, in die er ihn leicht hätte bringen können, indem er ihm an die Worte erinnert hätte, die Rehmann auf dem nationalliberalen Parteitag gebraucht hatte.

Man sieht, der Vorliegende der konservativen Partei ist ein so vornehm denkender Mann, daß er den Herrn Hofrat nicht in jene Verlegenheit brachte, in die er ihn leicht hätte bringen können, indem er ihm an die Worte erinnert hätte, die Rehmann auf dem nationalliberalen Parteitag gebraucht hatte.

Man sieht, der Vorliegende der konservativen Partei ist ein so vornehm denkender Mann, daß er den Herrn Hofrat nicht in jene Verlegenheit brachte, in die er ihn leicht hätte bringen können, indem er ihm an die Worte erinnert hätte, die Rehmann auf dem nationalliberalen Parteitag gebraucht hatte.

Man sieht, der Vorliegende der konservativen Partei ist ein so vornehm denkender Mann, daß er den Herrn Hofrat nicht in jene Verlegenheit brachte, in die er ihn leicht hätte bringen können, indem er ihm an die Worte erinnert hätte, die Rehmann auf dem nationalliberalen Parteitag gebraucht hatte.

Man sieht, der Vorliegende der konservativen Partei ist ein so vornehm denkender Mann, daß er den Herrn Hofrat nicht in jene Verlegenheit brachte, in die er ihn leicht hätte bringen können, indem er ihm an die Worte erinnert hätte, die Rehmann auf dem nationalliberalen Parteitag gebraucht hatte.

Man sieht, der Vorliegende der konservativen Partei ist ein so vornehm denkender Mann, daß er den Herrn Hofrat nicht in jene Verlegenheit brachte, in die er ihn leicht hätte bringen können, indem er ihm an die Worte erinnert hätte, die Rehmann auf dem nationalliberalen Parteitag gebraucht hatte.





**Begehrte  
Fest-Geschenke.**

**Schlafröcke  
Haus-Smokings  
Haus-Joppen  
Fantasie-Westen**

in größter  
Auswahl  
vom einfachsten  
bis feinsten  
zu  
niedersten  
Preifen.

Westen werden in extra hergestellten fein verzierten Kartons verpackt.

**Pfaff- & Phönix-  
Nähmaschinen**  
sticken und stopfen.



Ueber eine Million im Gebrauch.  
Anerkannt vorzüglichste Maschinen für den Hausgebrauch  
für Handwerker und Fabrikationszwecke aller Art.

Aleynige Niederlage von:  
**Pfaff- u. Phönix-Nähmaschinen**

sowie **Yost-Schreibmaschinen**

**GEORG MAPPE'S KARLSRUHE**

Telefon 2264 **nur Karlsruherstrasse 20** Telefon 2264  
Kataloge gratis und franko. Lieferant staatlicher Behörden und städt. Schulen.

Verpflichtigt bei Einläufen in erster Linie diejenigen Geschäftshäuser,  
welche im „Badischer Beobachter“ inserieren.

**Weine!**

über **Rotterdam** nach Mannheim und Karlsruhe schwimmend:

1. 9.480 Kgr. Malaga, dunkel, von Mk. 1.20 an per Liter, zoll- und akzisiert, in Gebinden von 16 Liter an
2. 70.000 Liter 1909er Portugiesischer Estremadura-Rotwein.

Ueber **Triest** eintreffend:

3. 50.000 Liter 1909er Griechischer Weisswein, 11/12° Alkohol.
4. 21.000 Kgr. 1909er Griechischer Santa Maura Rotwein, 19/14° Alkohol, 33° Extrakt
5. 9.800 Kgr. 1909er Alicante, 14 1/2° Alkohol, 84° Extrakt
6. 1.800 Kgr. 1909er Alicante Manovar, 15° Alkohol, 88° Extrakt
7. 11.200 Kgr. 1909er Benicarlo, 16° Alkohol, 40° Extrakt
8. 3.600 Kgr. 1909er Priorato seco viejo und Navarro, 17° Alkohol, 45° Extrakt, feine, milde, herbe und süsse Krankenweine von Mk. 1.— an per Liter, zoll- und akzisiert
9. 68.000 Kgr. 1909er Portug. Malpartida Rotwein, 11/12° Alkohol, 24/28° Extrakt
10. 15.000 Kgr. 1909er Barletta, extra, 13° Alkohol, 32° Extrakt
11. 5.000 Kgr. Port- und Tarragonaweine, weiss und rot (6 Sorten) von Mk. 1.10 an per Liter, zoll- und akzisiert, in Gebinden nicht unter 16 Litern
12. 2.400 Kgr. Mistella, ross und weiss, fein süs (4 Sorten)
13. 4.200 Kgr. Sherry, Madeira, hell und dunkel, herb und mild.

**Ferner:** Moscatel, weiss, süs, Moscatel de Yerez, allerfeinst, süs, Lagrima Christi, Malvoisir, Türkische weisse Süssweine, Süsses Muskat, süsse Ungarweine, sowie feinsten Ital. Marsala.

**Französische:** (a) Bordeaux, weiss und rot (6 Sorten), Hauts Sauternes

(b) Burgunder (7 Sorten), allerfeinste Rot- und Weissweine (Chablis).

Wir offerieren dieselben (4, 5, 6, 7, 8 und 10 sind auch als Verschnittweine zum Zollsätze von Mk. 15.— zugelassen) sowie selbstgekelterte Französische, Italienische, Spanische und Tiroler Rot- und Weissweine, diverse Jahrgänge, unter jeder Garantie für reine Naturweine.

Für Wiederverkäufer höchster Rabatt.

Für Weidervorkäufer höchster Rabatt.

**Deutsche Weiss- und Rotweine**

in Gebinden und bis zu den feinsten Flaschenweinen.

**Spezialitäten:**

Affenstaler, Zeller, Oberingelheimer, Assmannshäuser, Liebfrauenmilch, Winkler Hasenprung, Hochheimer Dom dehauey, Piesporter Falkenberg, Graacher Domprobst, Bernkastler Doktor,

Original-Abfüllungen, sowie alle übrigen Badischen, Elsassischen, Pfälzer, Rhein- und Mosel-

Schannweine: Grossherzog-Friedrichs-Sekt, Kupperberg, Burgell, Henckell, Feist, Chateau de Vaux,

Math. Müller, Delbard, Schalein & Bissinger.

**Weihnachtskörbe** (à 6 und 12 Flaschen)

Deutz & Geldermann, A. J. Burgell, Hochheim & Gebr. Feist Söhne in Frankfurt a. M.

Champagner: Viktor Cluquot, Cassé, Doyon, Farcy, Mercier, J. Mumm & Co., Meot Chandon,

Veure Cluquot, Pommeroy, Heidsieck und Asti Spumante.

Cognac: Deutsche und französische von Mk. 2.— bis M. 30.— per Flasche, Rouyer, Gaultier & Co.,

Hennessy und Bellot.

Spirituosen und Liköre: Nordhäuser, Zwetschenwasser, Kirschwasser, diverse Jahrgänge garantiert

echt Schwarzweider, Pfefferminz, Anisette, Bergamotte, Vanille, Magenbitter, Steinbäger

(König), Maraschino, Grand Mariner, Chartreuse, grün und gelb, de Tarragone, Benediktiner

Abtei Fecamp, Curacao, Half om Half, Sherry Brandy (Bob), Absinthe, Eier-Cognac

(Holland), Danziger Goldwasser (Lachs), Boonkamp (Unterberg Albrecht), Crème de

Vanille, Kakao, Anisbitter, Genever, Ingwer, Allsch, Scotch Whisky (Gillon), Irish

Whisky (Dunvillo), Black & White & Old Tom Gin.

Punsch-Essenzen: Düsseldorfer Burgunder, Portwein und Schwedische, sowie schwedische „Genuine-  
Callorie-Punsch“ (von Coderlund), Original-Jamaika-Rum und Batavis-Arrak.

Weinproben und Preislisten zu Diensten. Weinproben und Preislisten zu Diensten.

**Franz Fischer & Cie.**

KARLSRUHE

**Weingrosshandlung u. Importgeschäft**

Kreuzstrasse 29 und Steinstrasse 29.

Eigene Weinstuben: Kreuzstr. 29; American Bar „Maxim“, Herrenstr. 16; Hotel „Hirscht“, Hagenauf  
Schlossplatz; Passage-Café u. Bratwurstbäckerei in Strassburg i. E.; Wiener Café in Gernersheim.

**Todes- Anzeige.**

Gott dem Allmächtigen hat es gefallen, unsere liebe Schwester und Tante,  
**Friederike Hüster,**  
ledig,  
nach langem, mit Geduld ertragenem Leiden, im Alter von 73 Jahren, gestärkt mit den hl. Sterbesakramenten, in die Ewigkeit abzurufen.  
Karlsruhe, 16. Dezbr. 1910.  
Im Namen der tieftrauernden Hinterbliebenen:  
**Adam Hüster, Wagenwärter.**  
Die Beerdigung findet Sonntag nachmittag halb 4 Uhr statt.  
Trauerhaus: Luisenstrasse 32.

**Todes- Anzeige.**

Gott dem Allmächtigen hat es gefallen, unsern lieben Vater, Großvater und Bruder,  
**Augustin Reiser,**  
Bagnermeister,  
nach langem, mit christlicher Geduld ertragenem Leiden, im Alter von 68 Jahren 2 Monaten, öfters verhehen mit den hl. Sakramenten, am Donnerstag nachmittag in die ewige Heimat abzurufen.  
**Die trauernden Hinterbliebenen.**  
Zusenbach, Karlsruhe, 17. Dezember 1910.  
Die Beerdigung findet in Zusenbach am Sonntag nachmittag 2 Uhr statt.  
Trauerhaus: Markgrafenstrasse 33.

**Im Weihnachts-Verkauf**

sind verschiedene Warenposten, darunter solche, welche ich durch persönlichen Einkauf vorteilhaft erstanden habe, um vor Weihnachten zu räumen, zu **ausserordentlich billigen Preisen** ausgelegt.

**Abteilung Damenkleider und Blusenstoffe.**

- |  |           |  |             |
|--|-----------|--|-------------|
| 70/120 cm br. feine <b>Blusenstreifen, Cheviots, solide Hauskleiderstoffe</b> per Meter von Mk. 2.75 bis   | <b>55</b> | 110/150 cm br. feine <b>Tuche, Loden, Homespunnes, Cheviots, Kostümstoffe</b> per Meter von Mk. 3.95 bis Mk.                             | <b>1.55</b> |
| 110/120 cm breite <b>Seiden-Eolienne, wollene und halbsidene Cachemire, Alpaca und Voile</b> zu Ball- und Gesellschaftskleidern per Meter von Mk. 3.50 bis | <b>95</b> | 130/140 cm breite blau und graue <b>Cheviots, Kammgarne und Herrenstoffe</b> für Kostüme und Knaben-Anzüge per Meter von Mk. 4.— bis Mk. | <b>2.25</b> |

**Grosse Posten Reste und Coupons**

in **Kleider- und Blusenstoffen, Baumwollflanellen, weisse Reinleinen, Halbleinen, Schürzenstoffen, Bettkattune und Damaste** aussergewöhnlich billig.

- |   |   |
|---|---|
| <b>Damen-Blusen</b> in Spitzenstoff, Seide, Wolle und Wasch-<br>stoffen, letztere das Stück von <b>85 Pfg.</b> an | <b>Kostüm-Röcke</b> in solider Ausführung das Stück von <b>1.95 Mk.</b> an                          |
| <b>Damen- und Kinder-Schürzen</b> in allen Formen <b>enorm billig.</b>  | <b>Unterröcke</b> in Tuch, Moire, Wolle, Lästre, schwarz u. farbig das Stück von <b>1.85 Mk.</b> an |

**Extra-Angebot für praktische Weihnachts-Geschenke!**

**Elegante Handarbeiten** in **Bettgarnituren, Kissen, Decken, Taschentücher, eine Kollektion in Untertailen und Prinzessrücken** in hocheleganter Ausführung **staunend billig.**

Fabrik-Lagerposten in **Tischtücher, Servietten, Handtücher und Teegedecken** zu **Spottpreisen.**

Grosse Posten in fertiger **Wäsche, Damenhemden, Beinkleider, Bettjacketen, Nachthemden** **enorm billig.**

1 Posten **seid. Kopfschawls** 900/250 cm lang das Stück von **1.95 Mk.** an

Ein Posten **Mädchen- u. Kinderschürzen** in solider Ausführung. Einheitspreis das Stück **95** und **58**

<b>Wollene Tücher</b>	<b>Damen-Westen</b>	<b>Strümpfe Socken</b>	<b>Pelze</b>	<b>Normal-Wäsche</b>	<b>Sweaters</b>	<b>Baby-Artikel.</b>
-----------------------	---------------------	------------------------	--------------	----------------------	-----------------	----------------------

Ein Posten **prachtvolle Schlafdecken**, das Stück von Mk. **6.45** an.

**Jacob Löwe (Adolf Löwe Sohn)**

en gros **Kaufhaus in Manufaktur- und Aussteuerartikel** en détail

**Karlsruhe, Adlerstrasse 18 a, neben Zähringer Löwen.**

2493 Telephon 2493. An den 4 Sonntagen vor Weihnachten ist mein Geschäft bis 7 Uhr geöffnet.

Bitte ausschneiden und aufbewahren.

Bitte ausschneiden und aufbewahren.